

**Anforderungen des BMLV an österreichische Organisationen mit Interesse
einer Teilnahme an:**

EDF-2025-DA-PROTMOB-SS

1. Projektziel und strategische Bedeutung

Das Projekt "Full-size demonstrators for next generation soldier systems" zielt darauf ab, neue Schutz-, Energie- und Leistungssysteme für Soldaten zu entwickeln, basierend auf schnell anwendbaren zivilen Technologien.

Schwerpunkte sind:

- Anpassungsfähigkeit an verschiedene Einsatzumgebungen – Städtische, dicht besiedelte Gebiete sowie extreme Klimazonen.
- Integration moderner Technologien – Digitale Vernetzung, Energieversorgung, Augmented Reality (AR), Drohnenabwehr und Sensorik.
- Optimierung der Soldatenleistung und Schutzmaßnahmen – Verbesserung von ballistischen Schutzsystemen, tragbaren Sensoren und intelligenten Überwachungssystemen.

Das BMLV sieht dieses Projekt als entscheidend für die Weiterentwicklung der Soldatensysteme und als Möglichkeit zur Stärkung der nationalen Verteidigungsindustrie.

2. Konkrete Anforderungen an österreichische Organisationen

Österreichische Organisationen werden dazu angeregt, sich mit technologischen Lösungen in folgende Bereiche einzubringen:

- Schutz- und Energiesysteme – Entwicklung neuer ballistischer Schutzmaterialien und tragbarer Energiespeicher zur Verbesserung der Mobilität.
- Human Performance Monitoring – Bereitstellung von tragbaren Sensoren zur Überwachung des Gesundheitszustandes und der Belastungssituation.
- Digitale Vernetzung und Kommunikation – Entwicklung von modernen Headsets, Intercom-Systemen und Friendly Force Tracking (FFT) zur besseren Gefechtsfeld-Koordination.
- Integration von Augmented Reality und Sensorik – Nutzung von AR-Displays, Drohnenabwehrmaßnahmen und Radarsensorik zur verbesserten Lagebilderstellung.

- Einsatz von KI und Automatisierung – Entwicklung intelligenter Entscheidungshilfen zur Unterstützung von Soldaten im Gefecht.

3. Erwartete Ergebnisse und militärischer Nutzen für das BMLV

Durch die Beteiligung österreichischer Organisationen sollen folgende Ergebnisse erzielt werden:

- Erhöhung der Soldatensicherheit und -leistung – Verbesserung des Schutzes, der Energieautonomie und der Informationsverarbeitung.
- Optimierung der Einsatzfähigkeit und Gefechtsführung – Stärkere Vernetzung der Soldaten mit bemannten und unbemannten Systemen.
- Technologische Weiterentwicklung und Marktpositionierung – Stärkung der österreichischen Kompetenzen in Schutz- und Soldatensystemen.
- Internationale Kooperation und Standardisierung – Förderung der europäischen Zusammenarbeit zur Entwicklung moderner Soldatenausrüstungen.

4. Beteiligung und weitere Schritte

Interessierte österreichische Organisationen werden aufgerufen, innovative Lösungen für Soldatenschutz, digitale Vernetzung und tragbare Sensorik bereitzustellen.

BMLV-Zeitleiste für die Einreichung EDF 2025:

- 25.04.2025 – Projektskizze / Projektidee
 - Basis für ein erstes Abstimmungsgespräch mit BMLV
 - Projektbeschreibung, Projektvernetzung und Nutzen / Ausblick
- 27.06.2025 – Übermittlung einer aktualisierten Version der Projektskizze
 - Zielsetzung Gesamtprojekt und Konsortium
 - Konkretisierte Forschungs- und Entwicklungsleistung
 - Draft IHDCR / Draft KoFi-Erklärung
- 19.09.2025 – BMLV Deadline für Vorlage LoI / IHDCR / KoFi-Erklärung
- 16.10.2025 – Deadline der EU-Kommission für die EDF Einreichung 2025

Koordination und Ansprechpartner: edf@bmlv.gv.at